

Technische Information

VEBATEC QUADRO – *flüssig* REPARATURMASSE

- Gießfähige, hochfeste 2-Komponenten
- Reaktionsharzmasse zur Reparatur u.
- Beschichtung von mineralischen Untergründen wie Beton, Estrichen etc.
- Verarbeitung bis Minus 10°C
- Mindest - Schichtstärke: 6 mm
- Einsetzbar an schwer zugänglichen Gegebenheiten

VEBATEC – QUADRO – *flüssig* ist ein lösemittelfreies 2-Komponenten - System mit hoher Druck- u. Biegezugfestigkeit. VEBATEC –QUADRO – *flüssig* zeichnet sich durch sehr geringen linearen Schwund, schnelle Aushärtung u. durch die Gießfähigkeit zum Einsatz an schwer zugängigen Stellen aus, auch bei Minus – Temperaturen. Aufgrund der hohen Festigkeit eignet sich die Masse als verschleißfester Betonüberzug für Schichtdicken ab 6 mm.

Die geringe Schwundneigung ermöglicht auch das Ausfüllen größerer Unebenheiten. Die Oberfläche gleicht eingeschalt im Aussehen der eines feinen Sichtbetons und kann zwecks dekorativer Oberflächen-gestaltung mit geeigneten Beschichtungen überarbeitet werden. Die Aushärtezeit beträgt bei +20°C ca. 1 Stunde, die Ausärtung verläuft im Temperaturbereich von -10°C bis +35°C (ca. 1 – 3 Std.)

ANWENDUNG: Als Reparaturset für Örtlichkeiten ohne Wasserversorgung, wo zementäre Werkstoffe den Belastungen nicht standhalten und Ausbesserungen in kürzester Zeit fertig und belastbar sein müssen.. Alle benötigten Materialien sind im Reparaturset enthalten. Spezielle Einsatzgebiete z.B. sind schwer zugängliche Stellen, die nur durch die Gießfähigkeit von VEBATEC – QUADRO – *flüssig* zu erreichen sind wie: Unterfütterung von Brückenlagern, Verschluß von breiten Fugen und Rissen uvm. Als Belag für mechanisch stark beanspruchte Verkehrsflächen in Industriebetrieben, sowie als lokale Reparaturmasse im Innen – u. Außenbereich, z.B. Bordsteinkanten, Auffahrampen, Einfahrten, Treppen, Maschinen- Fundamente, Bau von Verkehrsinseln, **Verklebungen v. Beton auf Asphalt**, frostbeständiger Betonersatz für Kühlhäuser uvm.

VERARBEITUNG: Eine Untergrundvorbehandlung ist in der Regel notwendig. Der Untergrund muß trocken, staubfrei u. frei v. losen Teilen sein. Max. Restfeuchte im Untergrund: 4 %.

VEBATEC – QUADRO – *flüssig* besteht aus:

- Der 2 Komponenten - Grundierung (Komponente A + B) mit offener Quarzsandeinstreuung der Körnung 0,7 – 1,2 mm.
- Der 2 Komponenten - Reparaturmasse: Mit Quarzsanden bis 1,8 mm Korndurchmesser versehenen Pulver und dem Härter auf Methacrylat – Basis (Komponente C + D).

ANMISCHEN DER GRUNDIERUNG: Komponenten A + B gut vermischen u. auf den vorbereiteten Untergrund auftragen und mit beiliegendem Quarzsand abstreuen.

Topfzeit ca: 10 min. bei +30°C, 12 min. bei +20°C, 15 min. bei 0°C, 22 min. bei -10°C

Härtezeit ca: 25 min. bei +30°C, 30 min. bei +20°C, 40 min. bei 0°C, 60 min. bei -10°C

BESONDERER HINWEIS: BEI TEMPERATUREN ÜBER 15°C NUR DIE HALFTE DES HÄRTERPULVERS IN DIE HÄRTERFLÜSSIGKEIT EINRÜHREN (Um ein zu schnelles Aushärten der Grundierung zu vermeiden)

BEI TEMPERATUREN UNTER 15°C DAS GESAMTE HÄRTERPULVER IN DIE HÄRTERFLÜSSIGKEIT EINRÜHREN. Ansammlung der Grundierung in Pfützen oder im Mischbehältnis sind zu vermeiden – thermische, sowie Dampf- und Geruchsentwicklung sind die Folge.

ANMISCHEN DER REAKTIONSHARZMASSE:

Der Verbrauch an VEBATEC – QUADRO – *flüssig* Grundmischung beträgt ca. 2 kg / m² pro mm Schichtdicke.

Die Mischungsverhältnisse sind durch die abgepackten Gebindegrößen vorgegeben u. dürfen nicht über- bzw. unterschritten werden, da sie bereits den Bereich von steifplastisch bis sehr fließfähig umfassen. Auf keinen Fall dürfen andere, nicht geprüfte Zuschlagstoffe in die Mischung mit eingebracht werden. Auf die genaue Mindestschichtstärke von 6mm bei VEBATEC – QUADRO – *flüssig* ist zu achten. Auf Null auslaufende Unebenheiten sind an der Randzone entsprechend einzuschneiden. Bei dünneren Schichten tritt eine Festigkeitsminderung und Härtingsstörung auf.

Dem VEBATEC – QUADRO – *flüssig* Pulver (Komponente C) wird zur Herstellung der Mischung je nach gewünschter Konsistenz Härter (Komponente D) zugesetzt. Wegen der dünnflüssigen Konsistenz lässt sich die Mischung leicht mittels Schnellrührer oder manuell – in kurzer Zeit ansetzen. Die fertige, homogene Masse ist sofort verarbeitungsfähig und wird mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (Spachtel, Kelle etc.) gleichmäßig verteilt u. geglättet oder mittels Alu-Latte über Lehren abgezogen. Die Lehren sollten aus Polypropylen (PP) gefertigt sein, da diese sich nach der Härtung wieder leicht von der Masse lösen und reinigen lassen.

1 Reparaturset VEBATEC – QUADRO – *flüssig* ergibt 11kg verarbeitungsfähige Masse. Die Verarbeitungszeit beträgt ca. 12-14 Minuten (20°C), die Härtezeit ca. 60 – 90 Minuten (20°C).

Die angegebenen Werte variieren je nach Umgebungstemperatur. Sollen mehrere Schichten VEBATEC – QUADRO – *flüssig* übereinander gebracht werden, muß zwischen jeder Lage grundiert werden.

LIEFERFORM: 12 kg Gebinde, beinhaltet:

- 2 Komponenten Grundierung
- Quarzsand zum Abstreuen der Grundierung
- Mischbecher und Pinsel für Grundierung
- 2 Komponenten Reparaturmasse

LAGERFÄHIG: 6 Monate, kühl und trocken lagern, vor Sonneneinstrahlung schützen.

KENNDATEN:

Eigenschaften im Lieferzustand:

Viskosität bei +20°C: DIN 53015 ca.0,6 – 0,7 mPa.s
Auslaufzeit bei +20°C, 3mm: ISO 2431 20 – 21 sec.
Dichte: DIN 51757 0,93 g/cm³
Flammpunkt: DIN 51755 + 10°C
Verarbeitungstemperatur: - 10°C bis +35°C
Verarbeitungszeit bei +20°C: ca. 15 min.

KENNDATEN:

Eigenschaften im gehärteten Zustand:

Rohdichte: DIN 53479 2,15 g/cm³
Druckfestigkeit: DIN 1164 75,0 N/mm²
Biegezugfestigkeit: DIN 1164 27,5 N/mm²
E-Modul: DIN 53457 7000 N/mm²
Wasseraufnahme, 4Tage: 90 mg (50 x 50 x 4mm)

HINWEIS: Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir auf Grund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Auf Grund der Vielfalt, können nicht alle möglichen Materialkombinationen u. konstruktive Gegebenheiten geprüft werden. Wir bitten daher, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen.